

VERARBEITUNG VON PERMA-RET

1. Legen Sie die Stelle fest, wo der PERMA-RET-Draht **1602** angebracht werden soll.
2. Lassen Sie den Handstückbohrer **1606** entsprechend der Tiefe des zu bohrenden Loches aus dem Bohrerhalter herausragen. Bohren Sie in den Zahn ein ca. 3 mm tiefes Loch.
3. Befestigen Sie den Retentionsdraht im Drahthalter **1604**.
4. Schrauben Sie den Draht in die Öffnung.
5. Trennen Sie den Draht mit einer Zange oder einer Trennscheibe auf die gewünschte Länge ab (ca. 4 mm).
6. Biegen Sie das Drahtende um oder drücken Sie es zu einer Schlaufe. Er bietet dann Retention für den Kunststoff.

Nebenwirkungen, Warn- und Vorsichtshinweise

- Die Attachments sind zum einmaligen Gebrauch bestimmt.
- Die Produkte sind nicht steril.
- Es besteht die Gefahr einer mangelnden Passung, wenn sich der Zustand des Patienten ändert.
- Bakterienadhäsion kann durch Hygienemaßnahmen vermieden werden.
- Unsachgemäße Verwendung oder mangelhafte Herstellung kann zur vorzeitigen Abnutzung der Attachments führen.
- Die Funktionalität der Attachments wird von Traumen wie Zähneknirschen (Bruxismus) negativ beeinflusst.
- Zum Zweck der Rückverfolgbarkeit raten wir Ihnen, die Chargennummer der verwendeten Produkte in die Patientenakte aufzunehmen.
- Titan enthaltende Produkte nicht erhitzen.
- Keine nickelhaltigen Produkte benutzen im Falle einer Nickelallergie.
- Die Hilfstteile RE H 79 und H 35 müssen außerhalb des Mundes verwendet werden.